

PROGRAMMÜBERSICHT

Donnerstag, den 04. November 2004

1. Konferenztag

09.00 – 10.00 Registrierung der Teilnehmer

10.00 – 12.00 Eröffnungsplenum

Moderation: Prof. Dr. Christoph Müller, Universität Hohenheim

Grußworte: Prof. Dr. Heinz Klandt, Präsident des FGF

Plenumvortrag I: Dr. Horst Mehrländer, Staatssekretär im Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg

Plenumvortrag II: Dr. Peter Fleischer, Mitglied des Vorstands der KfW-Bankengruppe

Plenumvortrag III: Prof. Dr. Richard John Artley/ Dr. Gerhard Plasonig, ETeCH, Zürich

Plenumvortrag IV: Prof. Dr. Robert D. Hisrich, Case Western University Cleveland/Ohio, USA

12.00 – 13.30 Mittagessen

13.30 – 15.00 Workshops 1-4

WS 1: Entrepreneurship in Agrar- und Kulturwissenschaften

Moderator: Prof. Dr. Michael-Burkhard Piorkowsky, Universität Bonn

1. Kulturschaffende als Entrepreneure – Vermittlung von Unternehmertum als Schlüsselkompetenz in der Ausbildung und Lehre von künstlerischen Berufen, Dr. Elmar D. Konrad, Universität Dortmund
2. Die Bedeutung ökologisch orientierter Gründungen für Produktinnovationen zur Nachhaltigkeit, Dipl.-Ing. Jens Clausen, Institut für ökologische Wirtschaftsforschung gGmbH, Hannover
3. Einkommensalternative „billig Golfanlage“ für Landwirte, Dipl.-Ing. sc agr. Konstantin Golombek, Universität Hohenheim

WS 2: Entrepreneurship im internationalen Vergleich.

Fokus: Österreich und Schweiz

Moderator: Prof. Dr. Josef Mugler, Wirtschaftsuniversität Wien

1. Die Realisierung von Spezialisierungsvorteilen im Venture Capital-Geschäft - Ein Vergleich der österreichischen, deutschen und schweizerischen Venture Capital-Märkte, Dr. Carola Jungwirth, Universität Zürich
2. Einflussfaktoren auf das Gründungsverhalten – Eine empirische Analyse unter Studierenden in Deutschland und der Schweiz, Prof. Dr. Urs Fueglistaller/Lic.oec. HSG Frank Halter, Universität St.Gallen/Prof. Dr. Heinz Klandt/ Dipl.-Kfm. Stephan Golla, European Business School, Oestrich-Winkel
3. Unternehmensgründungen in Deutschland und Österreich – Eine vergleichende Analyse, Dipl.-Vw. Georg Metzger, Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung, Mannheim

WS 3: Entrepreneurship im regionalen Vergleich

Moderator: Prof. Dr. Hans Jobst Pleitner, Universität St. Gallen

1. Regionale und temporale Variabilität beim Klima für Selbständigkeit - Ein Regionenranking auf Basis des NUI-Indikators, Dipl.-Vw. Eva May-Strobl, Institut für Mittelstandsforschung, Bonn
2. KIBS and Regions: Regional differences in the development of knowledge intensive business service firms. Empirical evidence from three German regions, Thomas Stahlecker M.A., Fraunhofer-Institut für Systemtechnik und Innovationsforschung, Karlsruhe/Dipl.-Geogr. Andreas Koch, Institut für Angewandte Wirtschaftsforschung, Tübingen
3. Die Beständigkeit regionaler Gründungsaktivitäten über die Zeit, Prof. Dr. Michael Fritsch/Dipl.-Vw. Pamela Müller, Technische Universität Bergakademie Freiberg

WS 4: Nachfolge in KMU

Moderator: Dr. Wolfgang Reitinger, UBS AG, Frankfurt/Main

1. Von der familieninternen zur externen Übergabe – Veränderungen der Situation und der Einschätzungen der Übergeber im Nachfolgeschehen bei mittelständischen Unternehmen Baden-Württembergs, Prof. Dr. Klaus Ballarini/ Dr. Detlef Keese, Institut für Mittelstandsforschung, Universität Mannheim
2. Konzeptionelle Überlegungen zur Entwicklung einer Unternehmensnachfolgestrategie, Prof. Dr. Klaus Deimel, Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg
3. Mentale Repräsentation, Planung und Durchführung von Unternehmensübertragungen in inhabergeführten Unternehmungen, Dipl.-Psych. Felix Breitenstein, CON MOTO Consulting Group GmbH, München

15.00 – 15.30 Kaffeepause

15.30 – 17.00 Workshops 5-8, FGF-Präsentationen

WS 5: Entrepreneurship in Ingenieur- und Naturwissenschaften

Moderator: Prof. Dr.-Ing. Karl-Heinz Wehking, Universität Stuttgart

1. New ventures based on open innovation – an empirical analysis of start-up firms in embedded Linux, Dr. Marc Gruber/PD Dr. Joachim Henkel, Ludwig-Maximilians-Universität München
2. Entwicklung von jungen Nanotechnologie-Unternehmen in Deutschland und Schweden – Ein Vergleich, Prof. Dr. Hans Georg Gemünden/Dr. Björn Klocke, Technische Universität Berlin
3. Entwicklungsbiographien ingenieur- und naturwissenschaftlich basierter Existenzgründungen aus Hochschulen, Dr. Bernhard Iking, ZENIT GmbH, Mülheim a.d. Ruhr

WS 6: Entrepreneurship im internationalen Vergleich.

Fokus: EU/Ost-Erweiterung

Moderator: Prof. Dr. Urs Fueglistaller, Universität St. Gallen

1. Erfolgsfaktoren von Unternehmensgründungen in traditionellen und entstehenden Marktwirtschaften: Unterscheiden sich die Erfolgsfaktoren von österreichischen und tschechischen Unternehmensgründungen hinsichtlich der Gründerperson, der Ressourcen und des Gründungsprozesses?, Dr. Alexander Kessler, Wirtschaftsuniversität Wien

2. „Culture of Entrepreneurship“ und andere Rahmenbedingungen für klein- und mittelständische Unternehmen in den ‚neuen EU-Staaten‘ - Ein beispielhafter Vergleich von Polen, Tschechien sowie Ost- und West-Deutschland, Dipl.-Psych. Ute Stephan, Technische Universität Dresden
3. Corruption and Entrepreneurship: How Formal and Informal Institutions Shape Small Firm's Behavior - A Cross-National Comparison between East and West Europe, PhD Candidate Vartuhi Tonoyan/Dipl.-Soz. Robert Strohmeyer, Universität Mannheim

WS 7: Gründungsausbildung

Moderator: Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt, Universität Erlangen-Nürnberg

1. How to Learn Entrepreneurship? – A Constructiv Approach, Prof. Dr. Helge Löbler, Universität Leipzig
2. Förderung von Unternehmertum und Unternehmensgründungen an deutschen Hochschulen: Analyse möglicher Beurteilungskriterien für die Entrepreneurship-Lehre und -Forschung, Dipl.-Kfzr. Jasmina Haus, Universität Hohenheim
3. Qualitätsmanagement in der Gründungsbegleitung: Das Enterprise Qualitätsmanagement-Modell als Ansatz zur Systematisierung und Bewertbarkeit von zielgruppenspezifischen Begleitstrukturen, Diplom-Handelslehrer Norbert Kunz/Dipl.-Politologin Stephanie Koenen, Verbund Enterprise – Junge Menschen auf dem Weg in die Selbständigkeit, Berlin

WS 8: Recht – Steuer – Corporate Governance

Moderator: Dr. Götz Freudenberg, RA, Binz & Partner, Stuttgart

1. Die atypisch stille Gesellschaft in der VC-Finanzierung – ein Rechtsformvergleich, Dr. Petra M. Ritzer-Angerer, Universität Regensburg
2. Corporate Governance-Quality in German Growth Companies. Empirical Analysis considering the example of companies listed on the TecDax, Prof. Dr. Alexander Bassen/ Dipl.-Kfm. Maik Kleinschmidt/Dipl.-Vw. Christine Zöllner (MBA), Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik
3. Beeinflussen die steuerliche Rahmenbedingungen Unternehmensgründungen in Deutschland?, Dipl.-Kfm. Martin T. Holi, European Business School, Oestrich Winkel/RA Florian H.W. Schmidt, VentureMarketForum GmbH, Duisburg

Präsentation von FGF-Aktivitäten

Moderator: Prof. Dr. Heinz Klandt, European Business School, Oestrich-Winkel

1. Entrepreneurship-Stiftungsprofessuren in Deutschland – eine deskriptive Analyse, Dr. Petra Moog, Universität Zürich
2. FGF-Report: Entrepreneurship-Professuren 2003/04 – Eine Studie zur Entrepreneurship-Forschung und -Lehre an deutschsprachigen Hochschulen, Prof. Dr. Heinz Klandt, FGF-Präsident
3. Arbeiten mit der FGF Literaturquellendatenbank ELIDA, Dipl.-Oecotroph Nikolai Reynolds, FGF Bonn

17.15 – 18.00 Plenum

Zusammenfassung und Diskussion der Workshop-Ergebnisse: Prof. Dr. Christoph Müller und Workshop-Moderatoren

19.00 – 19.30 Stehempfang im Maritim Hotel

ab 19:30 Abendessen mit musikalischer Unterhaltung in der „Alten Reithalle“ beim Hotel Maritim

Freitag, den 05. November 2004

2. Konferenztag

09.00 – 10.30 Workshops 9-12

WS 9: BWL-Fokus: Venture Capital

Moderator: Prof. Dr. Alexander Bassen, Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik

1. Langzeitauswirkungen der Managementunterstützung durch Venture Capital Gesellschaften auf den wirtschaftlichen Erfolg junger Wachstumsunternehmen, Dr. Isabell M. Welpe, München
2. Equity Financing and Covenants in German Venture Capital, Karoline Jung-Sensfelder, European Business School, Oestrich-Winkel
3. Ökonomische Äquivalenz oder soziale Reziprozität? Austauschmodi deutscher Venture Capitalists – Ein Grounded Theory Ansatz, Dr. Christiana Weber, Wissenschaftszentrum Berlin (WZB)/Dr. Markus Göbel, Helmut Schmidt Universität Hamburg

WS 10: Entrepreneurship im internationalen Vergleich.

Fokus: Globale Perspektive

Moderator: Prof. Dr. Hans Georg Gemünden, Technische Universität Berlin

1. Rahmenbedingungen und Erfolgsfaktoren der Gründung und Kooperation mit Unternehmen in Russland, Prof. Dr. Jörn Axel Meyer, Deutsches Institut für KMU, Berlin
2. Entscheidungs- und Risikoverhalten von Unternehmensgründern in kulturellen Kontexten, Dr. Dietmar Grichnik, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
3. Entrepreneurs' Social Identity. How Distinct are Entrepreneurs in 22 European Countries?, Prof. Dr. Boris Blumberg, Maastricht University

WS 11: BWL-Fokus: Finanzierung/Bewertung

Moderator: Dr. Margarita V. Tchouvakhina, KfW Bankengruppe, Frankfurt/Main

1. Die gestaffelte Finanzierung von Gründungsunternehmen, Prof. Dr. Peter Witt/Dipl.-Kfm. German Brachtendorf, Wissenschaftliche Hochschule für Unternehmensführung, Vallendar
2. Auswirkungen zusätzlicher öffentlicher Finanzierungshilfen auf das Überleben von aus der Arbeitslosigkeit gegründeten Unternehmen, Dipl.-Ök. Dirk Oberschachtsiek, Universität Lüneburg

3. Market and Resource Based Simulationen für die Bewertung junger Unternehmungen, Dipl.-Wi.-Ing. Jörg Sandrock, Universität Karlsruhe (TH)/Dr. Götz Winterfeldt, eMillennium Verwaltung GmbH, München

WS 12: Genderforschung

Moderator: Prof. Dr. Christine Volkmann, Fachhochschule Gelsenkirchen

1. Geschlechtstypische Unterschiede im Bereich des Wachstums von jungen Unternehmen und mögliche Erklärungsansätze, Prof. DI Dr. Erich J. Schwarz/ Mag. Daniela A. Jarz/Mag. Robert Breitenecker, Universität Klagenfurt
2. Gründerinnentypologie - Voraussetzung passgenauer Förderpraxis, Dr. Birgit Buschmann, Vorstand Deutsches Gründerinnen Forum e.V. und Verband Deutscher Gründungsinitiativen e.V.
3. Employment Growth and Firm Innovativeness: Does Gender Matter? – Comparison of Female- vs. Male-Owned Small Ventures in Germany-, PhD Candidate Vartuhi Tonoyan/Dipl.-Soz. Robert Strohmeyer, Universität Mannheim

10.30 – 11.00 Kaffeepause

11.00 – 12.30 Workshops 13-16, Entrepreneurship in Polen

WS 13: Gründungsprozesse und Gründungsinstitutionen

Moderator: Prof. Dr. Jürgen Schmude, Universität Regensburg

1. Existenzgründertag – der innovative Ideencheck für Existenzgründer, Gabriele Schaub M.A., Universität Stuttgart/Dr. Conor John Fitzsimons, Unternehmensberater Stuttgart
2. Ich-AG als neue Gründungsform aus der Arbeitslosigkeit, Dipl.-Vw. Olga Suprinovi, Institut für Mittelstandsforschung, Bonn
3. Die Entwicklung der Gründerwettbewerbe in Deutschland, Dipl.-Kfm. Martin T. Holi/Prof. Dr. Heinz Klandt, European Business School, Oestrich-Winkel

WS 14: Gründerpersönlichkeit und -psychologie

Moderator: Prof. Dr. Heinz Schuler, Universität Hohenheim

1. Entwicklung eines verhaltenswissenschaftlichen Spielmodells als Diagnostikum zur Erfassung unternehmerrelevanter Persönlichkeitsfaktoren, Prof. Dr. Gerhard Raab/Dr. Michael Neuner, Fachhochschule Ludwigshafen am Rhein
2. Wie unternehmerisch sind Unternehmer? Eine Korrelationsanalyse der Beziehung zwischen den Unternehmereigenschaften, Prof. Dr. M. Yasar Tinar/Dipl.-Psych. Burcu Kümbül-Güler, Dokuz Eylül Universität, Yzmir, Türkei
3. Manager oder Gründer – Unterschiede und Bestimmungsgründe. Eine Überprüfung Lazear's „Jack of all Trades“ auf Basis des REM-Datensatzes, Ingo Lückgen M.A., Universität zu Köln/Dipl.-Ök. Dirk Oberschachtsiek, Universität Lüneburg

WS 15: BWL-Fokus: Serviceorientierung

Moderator: Prof. Dr. Tobias Kollmann, Universität Kiel

1. Eine zweite Chance für die Selbstständigkeit? Restarter und Erstgründer im KfW Gründungsmonitor, Dr. Daniel Skambracks, KfW-Bankengruppe
2. Service Engineering in jungen Dienstleistungsunternehmen, Prof. Dr. Olaf Gierhake/Dipl.-Kfzr. Anja Schüler, Technische Universität Chemnitz
3. Unternehmensgründung und Funktionen von Netzwerkbeziehungen: Bestand empirischer Forschung und offene Fragen, Prof. Dr. Achim Walter/Dipl.-Kfm. Sascha G. Walter, Christian-Albrechts-Universität, Kiel

WS 16: BWL-Fokus: Kompetenzen

Moderator: Prof. Dr. Michael-Jörg Österle, Universität Bremen

1. Unternehmerische Eignung, Selbstführungskompetenz und unternehmerische Berufsorientierung, Prof. Dr. Günter F. Müller, Universität Koblenz-Landau
2. Managementkompetenz und Wachstum junger Technologieunternehmen, Prof. Dr. Hans Georg Gemünden/ Dr. Sören Salomo/Dipl.-Ök. Jan Brinckmann, Technische Universität Berlin
3. Unternehmensgründungen durch zuvor gescheiterte Unternehmer: Empirische Relevanz und Erfolgchancen von Restartern, Dr. Rosemarie Kay/Dipl.-Vw. Arndt Werner, Institut für Mittelstandsforschung, Bonn

Statements und Diskussion: Entrepreneurship in Polen

Moderator: Prof. Dr. Josef Mugler, Wirtschaftsuniversität Wien

- Dr. habil. Teresa Luczka, Prof. Dr.-Ing. Aleksandra Kawecka-Endler, Dr.-Ing. Magdalena Krystyna Wyrwicka, alle Technische Universität Poznan; Prof. Dr. Halina Henzel/ Dr. Jacek Kuczowicz, Prof. Dr. Gabriela Lukasik, alle Ökonomische Akademie, Katowice; Prof. Dr. Aurelia Bielawska, Universität Szczecinski, Prof. Dr. Krystyna Poznanska, Warsaw School of Economics; Dr. Krzysztof Safin, Wirtschaftsuniversität Wrocław

12.30 – 13.30 Mittagessen

13.30 – 15.30 Abschlussplenum

Zusammenfassung und Diskussion der Workshop-Ergebnisse: Prof. Dr. Christoph Müller und Workshop-Moderatoren

Plenumvortrag V: Rezzo Schlauch, Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit, Berlin

Verleihung des FGF-Diplomarbeitspreises 2004: Laudatio durch Prof. Dr. Christine Volkmann, Fachhochschule Gelsenkirchen

Resümee und Ausblick: Prof. Dr. Lambert T. Koch, Universität Wuppertal, geschäftsführendes FGF-Präsidiumsmitglied